

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

14. April 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Lebenslauf des jüngeren Herrn.

antwortete

antwortete an H. Dr. Pritzen.

H. Graf Schaffhausen

brieflich an

brieflich an

revision d.

w. epistolam istam b. com. 23.
mitgegeben zu die fr. d. d. d. d.
etc.

11. Der jüngere Herr in Pädago-
gie hat Lebenslauf genommen; w.
hat auch freyheit; bei
dieser Gelegenheit habe
antwortet d. fr. d. d. d. d.
Schulden, w. ist geschicket
mit w. antwortend. Verun-
stet.

— it. H. Dr. Pritzen nach
Freiheit geschicket tract.
de scopis L. d. d. d. d. d. d. d.
Lect. Prophetarum. it. die
Anzahl. w. die folgende. d. d. d. d.

12. Herr Graf Schaffhausen
Kulmburg, mit welchem der
schrieb an H. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d.

13. Brieflich an H. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d.

Vom 14^{ten} April. 1724.

1. Gesandten an H. Prof. Klop-
sch zu Leipzig, an H. d. d. d. d. d.
Lebenslaufem recommendirt.

2. revidirt die d. d. d. d. d. d.
23^{ten} p. Trin. 1724. gehalten.

— die antwortend. d. d. d. d. d. d.
gehalten. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
24.

Leichter von

L. von Monbel freysinn
Republ. ab.

brief von

Longmire

Die Studiopi, Le Conradi,
Sfambro. Haut.

Sie Facultat,

L. lundbergianus?

3. Excerpt supplungen von D. J. 15.
Von August von Kramburg; worin
die Handschrift, des Bräutigams Hoff,
Caplan sich angehängen weist
wohl zu beweisen.

verry glad youtwot.

— Herr Jacob Samuelsohn
Herr. Wittmann.

Jonas G. E. Heling. Pap.
Zur Algebra in Rußland.

4. Die fr. v. Monbel hat die
notwendige Ordnung hergestellt.
per Lord Melbourn von Lt. New
bauern auf abgetragen u. als
völlig fertiggestellt.

5. Gefährden auf dem König.
St. Theol. zw. Frankfurt.

6. Leichte die Fr. Gr. Aug. 3
die gastreu sind. zuerst
wird.

7. Von 11 bis 12 in Studios
gelesen, in specie H. Conradi.
H. Gant, Idsteinenses, in
auch in Monty zu sein ab.
weisen.

it. H. Haat, for nix $7\frac{1}{2}$ of
guy, st. let my L. L. Loubard fri,
mos.

8. Høiſnitthay facultat & ſelf
in iſ god. 7^e 12^e may 17^e Lw.
Soroſaminar Sam Sam Pro Recto-
ri iſgjøttelt, w. jomou en iſgjøtt

Leinwand von

erworben, wofür wir ihn als
beimals empf. empf. empf.

9. Leinwand von H. Paff.

Leinwand von B. Paff.

— von H. Paff. Leinwand
von Paff.

— von H. Paff. Leinwand
von Paff.

Leinwand von

10. Leinwand von H. Paff. v. Lega-
te.

Den 15. April. 1724.

2 Testimonia.

1. Zeug testimonium geschrieben
für Maj. von Hindenburg, w.

— Eman. Gottlieb Gertnerschaff.

Leinwand mit

2. Zeug testimonium mit Leinwand
von H. Paff.

— mit Leinwand von Paff.

(Acta Freuneriana.)

von der Acta Freuneriana und
H. Paff. Leinwand von
mittelt.

— mit Leinwand w. mit

— " — H. Mönig, die ab-
gefasst worden.

(Leinwand von H. Paff.) — mit Leinwand von Paff.

Leinwand, die in patria verkauft mit
der intention, die Leinwand, mit
Leinwand Diacom, consens zum
Missionen-Vorstand zu sein.

— mit Leinwand von Paff.
mit H. Paff. Leinwand, w. mit
w. mit H. Paff. Leinwand.